

Verhandlungsschrift

über die am 22.6.50 stattgefundene 3. Sitzung der Gemeindevertreter in Schlins unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Ammann.

Anwesend alle Vertreter. Beginn 20.30 Uhr

1.) Mitteilungen

- a) Die Niederschrift der letzten Sitzung wurde verlesen u. ohne Einwand angenommen.
- b) Über Mitteilung des Bürgermeisters bezüglich Ansuchen um einen Bauplatz soll an Ort u. Stelle durch die Gemeinderäte Augenschein genommen werden.
- c) Bezüglich Bedachung der Baracke sind Offerte einzuholen
- d) Die Torfarbeiten sollen weiter geführt werden mit der Voraussetzung, daß 1000 St. Torf [auf] nicht mehr als auf 50.- S zu stehen kommen.

Beschlüsse

- 2.) Das Ansuchen der Fa. Lorünser um käufliche Überlassung des Weges bei der Fabrik wird bis nach Beendigung des Rückstellungsverfahrens zurückgestellt.
- 3.) Die Bäume, welche im Zuge der Erbauung entfernt werden müssen, sollen abgelöst werden.
- 4.) Dem Ansuchen des Moosmann Lorenz um Abfertigung wurde entsprochen.
- 5.) Der Jagdpachtzins wird infolge Erweiterung des Jagdpachtgebietes prozentuell des Flächenmaßes neu berechnet u. vorgeschrieben.

6.) Allfälliges:

- a.) Der Zaun bei der Sennerei soll ausgebessert werden.
- b.) Das Dach sowie die Jauchegrube der Nr. 20 sollen ausgebessert werden.

Schluß der Sitzung 22.30 Uhr

Schlins, 26. Juni 1950

Der Bürgermeister:

Schriftführer:

Verhandlungsschrift

über die am 22. 6. 50 stattgefundene 3. Sitzung der
Gemeinderäte in Lohls imter dem Vorsitz
des Bürgermeisters Günnam.

Anwesend alle Vertreter. Beginn 20^h 30^m

1) Mitteilungen:

- a) die Niederschrift der letzten Sitzung wurde verlesen
u. ohne Einwand angenommen.
- b) über Mitteilung des Bürgermeisters bezüglich
Ansüchen um einen Bauplatz soll an Ort u.
Stelle durch die Gemeinderäte Urzgenschein
genommen werden.
- c) Bezüglich Bedachung der Borsacke sind
Offerte einzuholen.
- d) Die Torfarbeiten ^{sollen} weiter geführt werden,
mit der Voraussetzung, daß 1000 St Torf
nicht mehr als auf 50.- f zu stehen
können.

Beschlüsse:

- 2.) Das Ansüchen der Fa. Lorünsee um käufliche
Überlassung des Weges bei der Fabrick, wird
bis nach Beendigung des Rückstellungs-
verfahrens zurückgestellt.
- 3.) Die Bönnen welche im Zuge der Ebnung
entfernt werden müssen, sollen abgelöst werden
- 4.) Dem Ansüchen des Moorman Lorenz um
Abfertigung wurde entsprochen.
- 5.) Der Jagdpachtzins wird infolge Erweiterung
des Jagdgebietes procentuell des Flächen-
massu neu berechnet u. vorgeschrieben.

6.) Allfälliges:

a.) Der Zaun bei der Sennerei soll
ausgebessert werden.

b.) Das Dach sowie die Jauhegrube des K20
sollen ausgebessert werden.

Schluss der Sitzung 22^h 30^m

Schlus 26. Juni 1950

Der Bürgermeister:

Schriftführer:
P. Pankert

Leo Amann
Sonderregier